

Welche Lehrmittel oder Kopiervorlagen findet ihr gut?

Beitrag von „Grundschulzwerigin“ vom 21. Januar 2018 21:55

Hallo liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich habe mich heute hier registriert, bin allerdings schon lange Zeit stille Mitleserin. Da mir schon ewig eine "Frage" im Kopf herumschwirrt, wollte ich mich nun doch einmal anmelden.

Von daher erst einmal ein herzliches Hallo an Alle. Das hier ist ein tolles Forum.

Gleich vorab: Ich hoffe, dass meine Frage nicht gegen die Regeln verstößt und unter Werbung fällt. Ich habe wirklich nichts mit den Verlagen zu tun :-).

Also, es gibt ja mittlerweile Unmengen an Kopiervorlagen, Werkstätten, Karteien o.ä., so dass man sich kaum noch einen Überblick verschaffen kann. Oft finde ich dann ein Material im Katalog und der Beschreibung sehr ansprechend, bestelle es und bin doch enttäuscht oder nutze nur wenige Seiten.

Von daher meine Frage: Welche Materialien, Karteien, Kopiervorlagen etc findet IHR persönlich sehr gut?

Ich fange gerne mal an:

- Wortarten einfach märchenhaft (Auer)
- Mathematik Kopiervorlagen Band 1 und 2 für die 3. Klasse (Auer) - die für die 1. Klasse fand ich nicht so toll
- Übungsheft Lesen (Mildenberger)

Das sind die, die ich persönlich sehr sehr gerne mag und viel verwende.



Ich freue mich über Anregungen

Viele Grüße

Grundschulzwerigin

Beitrag von „mi123“ vom 21. Januar 2018 22:18

Vom Verlag an der Ruhr finde ich die Strom-Werkstatt klasse. Allerdings braucht man entsprechendes Material, also so einen Stromexperimentierkasten. In Kombination kann man

damit aber gut 2 Wochen Sachunterricht in Klasse 3/4 bestreiten.

Beitrag von „Conni“ vom 21. Januar 2018 22:42

Ich denke, das hängt auch von der Zielgruppe ab.

Ich habe in Mathe die Förder-Kopiertvorlagen von Flex und Flo (Forder brauche ich nicht) und zusätzlich die Kopiertvorlagen und Lernstandskontrollen von Welt der Zahl, und zwar die alten mit CD-ROM. Auf der CD-ROM sind die Kopiertvorlagen auch in Word abgespeichert und man kann sie verändern oder sich Teile herausziehen. So etwas würde ich mir ehrlich gesagt von jedem Verlag wünschen, das finde ich flexibel und ideal.

In Deutsch habe ich die Inklusionsvorlagen zu den Sprachfreunden, die helfen ganz gut weiter, aber ich benötige in meiner Klasse mehrere Hefte (2, 3 und 4). Leistungsstärkere Schüler und Mittelfeld sind mit Büchern und Arbeitsheften ganz gut bedient und haben genug zu tun.

Zu Einzelthemen kaufe ich dann doch noch was dazu.

So habe ich mir aus der "üben und festigen"-Reihe (bei Amazon "üben und festigen" in die Suche eingeben) das Heft zu den Fällen bestellt. Einfache, sich immer wiederholende Übungen ohne viel Schnickschnack. Man kann so lange üben, bis es sitzt. Ist für mein Mittelfeld und die leistungsstärkeren Schüler ganz gut, für die leistungsschwachen und sehr leistungsschwachen Schüler habe ich etwas bei grundschulmaterial.de herausgesucht.

Für Klasse 1/2 gefielen mir die Ordner von Duden gut, ein paar Hefte Persen-Kopiertvorlagen und die Kopiertvorlagen zu Einsterns Schwester. In Klasse 4 sind letztere in Deutsch für meine Klasse zu schwer.

Im Sachunterricht habe ich viel mit BVK-Heften gearbeitet, die fand ich immer gut bis sehr schön.

Zusätzlich nutze ich auch Online-Angebote oder erstelle mal selber.

Beitrag von „felicitas_1“ vom 22. Januar 2018 14:19

Für die erste Klasse finde ich in Deutsch Einsterns Schwester super, für die folgenden Jahrgangsstufen dann leider nicht mehr.

Bei Mathe nehme ich immer Welt der Zahl. Da gibt's auch viele Zusatzmaterialien, Kopiervorlagen, u. ä.

Für HSU gefällt mir das Kleeblatt-Buch am besten. Da sind auch die Kopiervorlagen gut, sogar differenziert.

Für Deutsch in der 2.-4. Klasse tue ich mich immer schwer. Da habe ich schon einiges ausprobiert, aber noch nicht das wirklich passende gefunden. Meist nehme ich aus dem Sprachbuch, das bei uns an der Schule eingeführt ist, nur die Übungsseiten und mache mir die anderen ABs selbst oder kopiere von anderen Verlagen, was dazu passt.

Beitrag von „elefantenflip“ vom 22. Januar 2018 17:58

Mathematik

zum Fördern:

die Hefte der Rechenrakete ([www. Rechenrakete.de](http://www.Rechenrakete.de)) lassen sich lehrgangsunabhängig einsetzen, es gibt sogar Material zur Ermittlung des Förderbedarfes über einen Landesserver (Saarland).

zum Fordern: Mathestars Knobeln (das jeweilige Heft frühestens ab Mitte des jeweiligen Jahrgangs einsetzbar)

Deutsch Klasse 1/2

Mildenberger Hefte:

Lesen

Rechtschreiben : Mir gefällt daran, dass sie ansprechende Motivationssticker haben - das funktioniert

Es ein Heft ist, das die richtige Lineatur verwendet und nicht wie in vielen, auch ansprechenden Heften, nur

eine Linie vorhält

fordern : Klasse 1/2: Lesekrimis, Lesespuren

Beitrag von „Grundschulzwergin“ vom 22. Januar 2018 22:35

Vielen lieben Dank schon einmal für eure Antworten.

Stimmt Conni, die Zielgruppe ist natürlich auch noch interessant.

Die von mir genannten Materialien sind meiner Meinung nach vor allem für das Mittelfeld der Klasse geeignet.

Für die Leistungsstärkeren habe ich auch die Mathestars Knobelhefte.

Für die Leistungsschwächeren erstelle ich teilweise selbst Arbeitsblätter mit vielen Aufgabentypwiederholungen und Visualisierungen (oft mit dem Worksheet Crafter). Auch das Lernstübchen fand ich für die Schwächeren immer sehr passend.

Bei grundschulblogs.de werde ich auf oft fündig.

Ach ja, und weil Mildenberger hier von euch auch genannt wurde: Der Verlag feiert gerade seinen 70. (?) Geburtstag und es gibt Prüfpakete zu super Preisen (nein, ich arbeite immer noch nicht für den Verlag 😊).

Beitrag von „catweazle“ vom 23. März 2018 09:07

schau mal bei <http://www.lehrermarktplatz.de>, da gibt es auch viele sachen umsonst.